



Informationen vom OGGS-Träger

Standorte der „Offenen GanztagsGrundSchulen in der Gemeinde Hüllhorst

OGGS Tengern > Schulstr. 23, 32609 Hüllhorst > Tel. 05744/5099697

- Pädagogische Leitung > Frau Julia Ostlinning

OGGS Oberauerschaft > Oberbauerschafter Str. 159, 32609 Hüllhorst > Tel. 05741/2389775

- Pädagogische Leitung > Frau Sabine Kottkamp

OGGS Schnathorst > Tengerner Str. 6, 32609 Hüllhorst > Tel. 05744/5089166

- Pädagogische Leitung > Frau Anglika Ring > Stellvertretung: Frau Frida Schröder

Unsere Öffnungszeiten

- Montag bis Donnerstag nach Schulschluss bis 16:00 Uhr
(Freitag bis 15:00 Uhr)
Bei Bedarf > Mo-Do bis 16:30 Uhr / Fr bis 16:00 Uhr
- In den Ferien Montag bis Freitag von 8.00 – 16:00 Uhr in der vorher bekannt gegebenen OGGS

Für den Besuch in der OGGS benötigt ihr Kind:

- Hausschuhe
- Gummistiefel
- Matschhose bzw. Wetterfeste Kleidung
- Wechselkleidung
- Hausaufgabenheft für die Mitteilungen
- Sport und Schwimmzeug für die entsprechenden AGs
- Tempos

Die offenen Ganztagsgrundschule aus der Praxis:

So sieht unser Tagesablauf in der OGGs etwa aus:

11.30 Uhr	die Kinder kommen aus der Schule zu uns in die OGGs und gehen ins Freispiel.
11.45 Uhr	1.Essensrunde. Alle Kinder, die 4. Stunden hatten, essen gemeinsam zu Mittag.
12.45 Uhr	2. Essensrunde. Alle Kinder, die 5.Stunden hatten, essen gemeinsam zu Mittag.
13.30 Uhr	3. Essensrunde. Alle Kinder, die 6. Stunden hatten, essen gemeinsam zu Mittag.
von 12.20- 15.00 Uhr	Nach dem Mittagessen gehen die Kinder geschlossen in den Hausaufgaben-Raum. Dort haben sie die Gelegenheit, ihre Hausaufgaben unter Aufsicht zu erledigen.
ab 14.00 Uhr	Start des AG-Angebotes. Bitte beachten Sie: Hat ihr Kind sich für eine AG angemeldet, kann es grundsätzlich nicht vor deren Ende abgeholt werden.
ab 14.50 Uhr	gibt es eventuell einen gemeinsam „Snack“ (Nachmittagsimbiss).

Abholung:

Mo.-Do bis 16.00 Uhr

Fr. bis 15.00 Uhr sollten alle Kinder abgeholt sein.*

***Bei Bedarf** besteht die Möglichkeit nach Absprache mit der jeweiligen OGS eine verlängerte Abholzeit zu vereinbaren:

> Mo-Do bis 16.30 Uhr und >Fr bis 16.00 Uhr

Grundsätze für die Hausaufgaben

Zweck und Umfang

Hausaufgaben dienen der Übung, Vertiefung und Automatisierung von Lerninhalten.

Außerdem sind sie ein Mittel des Probierens und Herausfindens von möglichen Problemlösungen.

Im 1. und 2. Jahrgang gibt es einen Richtwert von 30 Minuten, im 3. und 4. Jahrgang 45 Minuten.

Die Leseübungen und „auswendig lernen“ können nicht in der OGS geleistet werden.

Was wir für Ihre Kinder bei der Hausaufgabenbetreuung (HA) tun

- Beaufsichtigung in Kleingruppen
- Hilfestellung bei allen Fragen
- Kontrolle der HA auf Vollständigkeit, ggf. Rückmeldung an Eltern und Lehrer, warum die HA nicht vollständig erledigt wurden
- Begrenzte inhaltliche Kontrolle (es können nicht alle Fehler/Aufgaben korrigiert werden)

- Gezielte individuelle Förderung durch Lehrer (zeitlich begrenzt)

Was wir in der HA-Betreuung **nicht** leisten können

- Nachhilfe
- Komplette Kontrolle aller Rechen- und Rechtschreibfehler
- Unwillige oder übermüdete Kinder zu HA zwingen
- Lesen und das 1x1 üben
- Vergessene Schulmaterialien (Hefte, Bücher, Stifte usw.) organisieren

Wie Sie Ihre Kinder bei den HA unterstützen können

- HA-Würdigung am Abend
- Sofortige Rückmeldung bei unbegründeter Unvollständigkeit
- HA-Begleitung Ihre Kindes am Wochenende und an beweglichen Ferientagen
- Lesen üben, 1x1 üben
- Die „Wartung“ der Federmappe sowie der anderen Unterrichtsmaterialien

Was die Schule/der Lehrer von dem Erledigen der HA erwartet

- Möglichst selbstständiges Erledigen der HA durch das Kind
- HA sollten in überschaubarer Zeit erledigt werden können (Richtzeiten s.o.)
- Gelingt das nicht müssen Art und/oder Umfang der HA vom Lehrer überdacht werden, d.h. die Lehrer brauchen eine Rückmeldung (HA-Heft)

Was die Schule/der Lehrer von Ihrem Kind bei den HA **nicht** erwartet

- Die HA sollen nicht zu Hause beendet werden (=Absprache mit den Lehrern)
- HA müssen nicht fehlerfrei sein
- Nicht alle Kinder müssen die gleiche Menge HA erledigen. Ausmaß und Schwierigkeit der HA orientiert sich am individuellen Lernstand des Kindes

AG-Angebote

Der AG-Plan wechselt ca. alle 3-4 Monate. So haben die Kinder immer wieder die Möglichkeit neue Angebote nach ihren Interessen wählen zu können. Hat ihr Kind sich zu einer AG angemeldet, ist die Teilnahme verbindlich und das Kind sollte dann auch regelmäßig daran teilnehmen. Bitte achten Sie darauf, an Tagen, an denen ihr Kind an einem AG-Angebot teilnimmt, es nicht vor Ende der AG abzuholen, da dies den reibungslosen Ablauf der AG stören würde.

Die Kinderkonferenz

Das bedeutet, dass sich die gesamte Gruppe im Gruppenraum trifft und wir alle aktuellen Ereignisse besprechen, die in der letzten Woche passiert sind oder in der nächsten Woche anstehen. Man kann sich die Kinderkonferenz wie eine Art Kinderparlament vorstellen. Gemeinsam werden Dinge besprochen und entschieden, z.B. unsere Regeln und Vereinbarungen.

Diese sind ein wichtiger Bestandteil in der OGGs, denn wir sind eine große Gruppe mit vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten. Damit sich alle fair behandelt fühlen und gut zurechtfinden, haben wir gemeinsam mit den Kindern Regeln aufgestellt, diese werden immer wieder neu überdacht und ggf. verändert, falls die Kinder dies wünschen oder wir merken, dass manche nicht mehr aktuell sind.

Die Kinderkonferenz ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Wochenablaufes. Deshalb ist es auch sehr wichtig, dass nach Möglichkeit immer alle Kinder daran teilnehmen, zumal dies der einzige Moment in der Woche ist, an dem sich die gesamte Gruppe trifft.

Pädagogische Intention in der OGGS:

- Bildung und Erziehung, ganzheitliche Förderung
- Grenzen und Strukturen kennen lernen
- Soziale Kompetenzen stärken und entwickeln
- respektvoller, positiver Umgang mit anderen
- Teamfähigkeit – lernen ein WIR Gefühl zu entwickeln
- lernen, Konflikte selbstständig zu lösen
- Kritikfähigkeit – Fehler eingestehen, Selbstreflexion
- lernen, Sympathie, Empathie auszudrücken
- Regeln einhalten und selbstständig entwickeln
- lernen, Bedürfnisse anderer zu verstehen und zu akzeptieren
- ganzheitliche Förderung des Kindes, unter Berücksichtigung seiner individuellen Bedürfnisse

Um eine positive ganzheitliche Entwicklung des Kindes zu fördern, ist uns wichtig, dass sich das Kind in der OGGS wohl fühlt, damit es sich in seiner Persönlichkeit weiterentwickeln kann.

Durch farbenfrohe Räume ist eine „warme, freundliche Atmosphäre“ gegeben. Die Räumlichkeiten bieten viele Möglichkeiten, sich auf unterschiedlichen Ebenen zu entwickeln. Die Kinder haben im Freispiel die Möglichkeit, ihren individuellen Interessen und Bedürfnissen nachzugehen.

Fest strukturierte Einheiten sind:

- Die Hausaufgaben
- Das Mittagessen
- Die AGs
- Die Kinderkonferenz

Mahlzeiten in der OGGS

Es werden jeden Tag unterschiedliche Menüs angeboten.

In Absprache mit dem jeweiligen Essensanbieter achten wir darauf, dass die Menüauswahl möglichst vollwertig und ausgewogen, aber auch abwechslungsreich und nach den Geschmack der Kinder ist.

Am Nachmittag gibt es oft einen „Snack“ (Nachmittagsimbiss).

Der Snack wird vom OGGS-Team eingekauft und zubereitet. Er besteht in der Regel aus frischem Obst, Joghurt, Cornflakes, Rohkost, Brot und auch mal aus Kuchen, Keksen oder Eis.

Getränke stehen den Kindern zu jeder Zeit zur Verfügung.

Mittagessen:

Während des Mittagessens sitzen die Kinder an Gruppentischen. Uns ist es wichtig, einen familiären Charakter zu bewahren. Es sitzt nach Möglichkeit auch immer ein Erwachsener mit am Tisch. Auf jedem Tisch befinden sich unterschiedliche Schüsseln mit der gesamten

Auswahl des Mittagessens. Wir fangen alle gemeinsam an zu essen und das erst, wenn wir uns „Guten Appetit“ gewünscht haben.
Nach dem Essen räumen wir gemeinsam unser Geschirr ab.

Betreuung an beweglichen Ferientagen und während der Ferien:

An den beweglichen Ferientagen wird eine verlässliche Betreuung von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr (freitags 15.00 Uhr) angeboten.

Während der gesamten Oster- und Herbstferien hat die OGGs geöffnet.

In den Sommerferien wird die Ferienbetreuung über drei Wochen angeboten.

In den Weihnachtsferien gibt es **kein** Betreuungsangebot.

Das Ferienangebot wird rotierend in einer der drei OGGs der Gemeinde Hüllhorst angeboten. Zu Beginn des Schuljahres erhalten die Eltern eine Information über die jeweilige Ferienplanung. Eine Anmeldung zum Ferienangebot durch die Eltern erfolgt dann jeweils zeitnah vor den Ferien. Aufgrund der Anmeldezahlen erfolgt die Personalplanung, deshalb ist eine Ferienanmeldung unbedingt nur verbindlich abzugeben. Dank hierfür!